

**Antwort
der Bundesregierung**

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Ulla Jelpke, Dr. André Hahn, Gökay Akbulut, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.

– Drucksache 19/1564 –

Islamfeindlichkeit und antimuslimische Straftaten im ersten Quartal 2018**Vorbemerkung der Fragesteller**

Studien über gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit wie die im Zweijahresrhythmus durchgeführte Mitte-Studie der Friedrich-Ebert-Stiftung verweisen auf negative Einstellungen eines beträchtlichen Teils der Bevölkerung gegenüber Musliminnen und Muslimen (www.fes-gegen-rechtsextremismus.de/pdf_14/141120presse-handout.pdf). Dies machen sich nach Einschätzung der Bundeszentrale für politische Bildung rechtspopulistische und rechtsextreme Bewegungen und Parteien zunutze, um mit muslimfeindlichen Kampagnen in die gesellschaftliche Mitte vorzudringen. Die antimuslimische Agitation ist dabei vielfach nichts anderes als ein neu verpackter Hass auf Migrantinnen und Migranten. Aus „den Ausländern“ sind „die Muslime“ geworden (www.bpb.de/politik/extremismus/rechtsextremismus/180773/muslimfeindlichkeit-als-rechtsextremes-einfallstor; www.bpb.de/politik/extremismus/rechtsextremismus/180743/muslimfeindlichkeit). Im Herbst 2014 entstand so in Dresden die Pegida-Bewegung, die sich von ihrem Namen her explizit gegen die „Islamisierung des Abendlandes“ richtet. Die in Teilen der Bevölkerung verankerte Muslimfeindlichkeit äußert sich auch in einer Vielzahl von Übergriffen, Drohungen und Beleidigungen gegen Muslime sowie Anschlägen auf Moscheen, die von Schändungen mit Schlachtabfällen oder Fäkalien bis hin zu Brandanschlägen reichen (Bundestagsdrucksache 18/1627). Seit Januar 2017 gilt die Erweiterung des Themenfeldkatalogs der Politisch Motivierten Kriminalität (PMK) beim Oberthema „Hasskriminalität“ um das Unterthema „Islamfeindlichkeit“ (Bundestagsdrucksache 18/10322).

Vorbemerkung der Bundesregierung

Die folgenden Fallzahlen aus dem laufenden Jahr haben vorläufigen Charakter und sind durch Nach-/ Änderungsmeldungen Veränderungen unterworfen.

1. Welche und wie viele islam- bzw. muslimfeindlichen Aufmärsche einschließlich Proteste gegen eine angeblich drohende Islamisierung Europas oder den Bau von Moscheen in Deutschland fanden nach Kenntnis der Bundesregierung im ersten Quartal 2018 statt (bitte Datum, Ort, Teilnehmerzahl, Anlass bzw. Thema und Veranstalter angeben)?

Die Bundesregierung hat für das erste Quartal 2018 Kenntnis von folgender Kundgebung mit dezidiert islamfeindlichem Motto im Sinne der Anfrage.

Am 24. Februar 2018 fand in Niedersachsen in Lüchow-Dannenberg eine Veranstaltung der Nationaldemokratischen Partei Deutschlands (NPD)/Junge Nationalisten (JN) mit 17 Teilnehmern unter dem Motto „Gegen Moscheebau in Lüchow“ statt.

Die nachfolgenden Kundgebungen gegen eine vermeintliche „Islamisierung Deutschlands“ sind dem Bundeskriminalamt (BKA) im ersten Quartal 2018 gemeldet geworden, bei denen eine (rechts-)extremistische Einflussnahme bzw. Steuerung in unterschiedlicher Ausprägung erkennbar war.

Die Landesbehörde für Verfassungsschutz Bayern beobachtet die Gruppierungen „PEGIDA-München e. V.“, „PEGIDA Nürnberg“ und „PEGIDA (Mittel-)Franken“ als extremistische Gruppierungen, bei denen die Verantwortlichen in unterschiedlicher Zusammensetzung aus dem rechtsextremistischen Spektrum wie auch aus dem Bereich der verfassungsschutzrelevanten Islamfeindlichkeit stammen. Die Gruppierung „PEGIDA-München/Gruppe um M. Stürzenberger“ wird ebenfalls von der Landesbehörde für Verfassungsschutz Bayern dem Bereich der verfassungsschutzrelevanten Islamfeindlichkeit zugerechnet. Sie ist aber mit der oben genannten Gruppierung „PEGIDA-München e. V.“ nicht identisch.

Datum	Land	Ort	Org	TN*
15.01.2018	BE	Berlin	BÄRGIDA	n.b.**
20.01.2018	BY	Nürnberg	PEGIDA-Nürnberg	40
22.01.2018	BE	Berlin	BÄRGIDA	n.b.
29.01.2018	BE	Berlin	BÄRGIDA	n.b.
05.02.2018	BE	Berlin	BÄRGIDA	n.b.
12.02.2018	BE	Berlin	BÄRGIDA	n.b.
19.02.2018	BE	Berlin	BÄRGIDA	n.b.
23.02.2018	BY	Fürth	PEGIDA-Nürnberg	50
26.02.2018	BE	Berlin	BÄRGIDA	n.b.
05.03.2018	BE	Berlin	BÄRGIDA	n.b.
11.03.2018	BY	Nürnberg	PEGIDA-Nürnberg	110
12.03.2018	BE	Berlin	BÄRGIDA	10
17.03.2018	BY	München	PEGIDA-München/Gruppe um M. Stürzenberger	200
19.03.2018	BE	Berlin	BÄRGIDA	n.b.
26.03.2018	BE	Berlin	BÄRGIDA	n.b.

* Teilnehmer

** nicht bekannt

2. Wie viele mutmaßlich antimuslimisch oder islamfeindlich motivierte Straftaten wurden im ersten Quartal 2018 nach Kenntnis der Bundesregierung bundesweit verübt (bitte nach Anzahl, Art und Motivation der Straftat und Bundesländern aufschlüsseln und den Tatort Moschee einzeln ausweisen)?

Dem Bundeskriminalamt (BKA) wurden im ersten Quartal 2018 (Stand: 26. April 2018) insgesamt 157 Delikte mit dem Unterthema „Islamfeindlich“ gemeldet.

Straftaten, die aus einer islamfeindlichen Motivation heraus gegen das Angriffsziel „Religionsstätte/Moschee“ begangen wurden, sind die in der folgenden Übersicht unter Nummern 70, 72, 74, 75, 86, 93, 107, 125, 145 und 151 aufgeführten Delikte. Dazu ist anzumerken, dass es sich bei dem Wert „Angriffsziel“ in der Zentraldatei LAPOS (Lage – Abbildung politisch motivierte Straftaten) nicht um einen bundesweiten Katalogwert des Kriminalpolizeilichen Meldedienstes Politisch motivierte Kriminalität (KPMD-PMK), sondern um einen BKA-Katalogwert handelt, der bei der LAPOS-Erfassung aufgrund des Sachverhaltes eingegeben wird. Der Wert „Angriffsziel“ unterliegt daher nicht dem Fallzahlenabgleich zwischen Bund und Ländern. Somit handelt es sich nicht um bundesweit abgestimmte Fallzahlen, so dass Abweichungen zu ländereigenen Zahlen möglich sind. Das Angriffsziel „Religionsstätte/Moschee“ gilt nur für Moscheen selbst; die Stätten der Religionsausübung, Moscheevereine oder sonstige islamische Einrichtungen sind davon nicht umfasst.

Nr.	Bundesland	Tatzeit	Tatort	Phänomenbereich	Zähldelikt §	Anzahl TV
1	ST	27.01.2018	Dessau	PMK - rechts-	Öffentliche Aufforderung zu Straftaten § 111 StGB	0
2	ST	27.01.2018	Dessau	PMK - rechts-	Öffentliche Aufforderung zu Straftaten § 111 StGB	0
3	ST	27.01.2018	Dessau	PMK - rechts-	Beleidigung § 185 StGB	0
4	ST	30.01.2018	Dessau	PMK - rechts-	Öffentliche Aufforderung zu Straftaten § 111 StGB	0
5	ST	04.01.2018	Dessau	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	0
6	ST	04.02.2018	Halle/Saale	PMK - rechts-	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
7	ST	23.02.2018	Merseburg/Saale	PMK - rechts-	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
8	ST	26.02.2018	Dessau	PMK - rechts-	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
9	ST	04.01.2018	Burg bei Magdeburg	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	1
10	ST	09.03.2018	Merseburg/Saale	PMK - rechts-	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
11	ST	23.03.2018	Magdeburg	PMK - rechts-	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	0

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Nr.	Bundesland	Tatzeit	Tatort	Phänomenbereich	Zähldelikt §	Anzahl TV
12	BB	23.01.2018	Templin	PMK - rechts-	Körperverletzung § 223 StGB	4
13	BB	28.01.2018	Guben	PMK - rechts-	Gefährliche Körperverletzung § 224 StGB	7
14	BB	10.03.2018	Cottbus	PMK - rechts-	Gefährliche Körperverletzung § 224 StGB	2
15	BB	17.03.2018	Schwedt/Oder	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	0
16	BB	17.03.2018	Schwedt/Oder	PMK - rechts-	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
17	BB	10.02.2018	Gartz/Oder	PMK - rechts-	Beleidigung § 185 StGB	1
18	BB	29.01.2018	Potsdam	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	0
19	BB	29.01.2018	Wittstock	PMK - rechts-	Beleidigung § 185 StGB	0
20	BB	02.03.2018	Velten	PMK - rechts-	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
21	BE	06.01.2018	Berlin	PMK - rechts-	Beleidigung § 185 StGB	0
22	BE	08.01.2018	Berlin	PMK - rechts-	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
23	BE	15.01.2018	Berlin	PMK - rechts-	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
24	BE	30.01.2018	Berlin	PMK - rechts-	Körperverletzung § 223 StGB	1
25	BE	17.01.2018	Berlin	PMK - rechts-	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	0
26	BE	22.01.2018	Berlin	PMK - rechts-	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	0
27	BE	11.01.2018	Berlin	PMK - rechts-	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
28	BE	26.01.2018	Berlin	PMK - rechts-	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
29	BE	27.01.2018	Berlin	PMK - rechts-	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
30	BE	07.02.2018	Berlin	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	1
31	BE	07.02.2018	Berlin	PMK - nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Nr.	Bun- des- land	Tatzeit	Tatort	Phänomen- bereich	Zähldelikt §	An- zahl TV
32	BE	26.02.2018	Berlin	PMK - rechts-	Öffentliche Aufforderung zu Straftaten § 111 StGB	0
33	BE	12.03.2018	Berlin	PMK - rechts-	Beleidigung § 185 StGB	1
34	BE	27.01.2018	Berlin	PMK - rechts-	Körperverletzung § 223 StGB	1
35	BE	08.03.2018	Berlin	PMK - rechts-	Beleidigung § 185 StGB	0
36	BE	15.03.2018	Berlin	PMK - rechts-	Verwenden von Kennzeichen verfassungs- widriger Organisationen § 86a StGB	1
37	BE	25.02.2018	Berlin	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	0
38	BE	20.03.2018	Berlin	PMK - rechts-	Verwenden von Kennzeichen verfassungs- widriger Organisationen § 86a StGB	0
39	BE	22.03.2018	Berlin	PMK - rechts-	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
40	BE	28.03.2018	Berlin	PMK - rechts-	Verwenden von Kennzeichen verfassungs- widriger Organisationen § 86a StGB	0
41	BE	24.03.2018	Berlin	PMK - rechts-	Körperverletzung § 223 StGB	1
42	BE	01.02.2018	Berlin	PMK - religiöse Ideologie-	Gefährliche Körperverletzung § 224 StGB	1
43	BW	07.01.2018	Bruchsal	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	1
44	BW	18.01.2018	Blaustein	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	0
45	BW	20.01.2018	Schorndorf	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	0
46	BW	22.01.2018	Pforzheim	PMK - rechts-	Körperverletzung § 223 StGB	0
47	BW	08.01.2018	Gaildorf	PMK - rechts-	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
48	BW	09.01.2018	Gaildorf	PMK - rechts-	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
49	BW	01.02.2018	Gaildorf	PMK - rechts-	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
50	BW	10.01.2018	Gaildorf	PMK - rechts-	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
51	BW	15.01.2018	Gaildorf	PMK - rechts-	Sachbeschädigung § 303 StGB	0

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Nr.	Bun- des- land	Tatzeit	Tatort	Phänomen- bereich	Zähldelikt §	An- zahl TV
52	BW	11.01.2018	Gaeldorf	PMK - rechts-	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
53	BW	26.01.2018	Reutlingen	PMK - rechts-	Beleidigung § 185 StGB	0
54	BW	28.01.2018	Ulm	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	1
55	BW	11.02.2018	Tuttlingen	PMK - religiöse Ideologie-	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	1
56	BW	15.01.2018	Gaeldorf	PMK - rechts-	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
57	BW	09.02.2018	Ludwigsburg	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	0
58	BW	23.02.2018	Tübingen	PMK - rechts-	Verwenden von Kennzeichen verfassungs- widriger Organisationen § 86a StGB	0
59	BW	26.02.2018	Stuttgart	PMK - rechts-	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	0
60	BW	23.02.2018	Gaeldorf	PMK - rechts-	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
61	BW	12.02.2018	Pforzheim	PMK - rechts-	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens § 188 StGB	0
62	BW	26.02.2018	Stuttgart	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	0
63	BW	09.03.2018	Pforzheim	PMK - rechts-	Verwenden von Kennzeichen verfassungs- widriger Organisationen § 86a StGB	0
64	BW	10.02.2018	Waldshut-Tien- gen	PMK - rechts-	Beschimpfung von Bekenntnissen, Religi- onsgesellschaften und Weltanschauungs- vereinigungen § 166 StGB	0
65	BW	22.02.2018	Müllheim	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	0
66	BW	17.02.2018	Eislingen/Fils	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	1
67	BW	09.02.2018	Gaeldorf	PMK - rechts-	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
68	BW	21.02.2018	Sersheim	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	0
69	BY	02.01.2018	Günzburg	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	0
70	BY	03.01.2018	Kaufbeuren	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	0

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Nr.	Bun- des- land	Tatzeit	Tatort	Phänomen- bereich	Zähldelikt §	An- zahl TV
71	BY	15.01.2018	München	PMK - rechts-	Beleidigung § 185 StGB	1
72	BY	16.01.2018	Kaufbeuren	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	0
73	BY	04.01.2018	Würzburg	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	0
74	BY	19.01.2018	Kaufbeuren	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	0
75	BY	10.02.2018	Regensburg	PMK - rechts-	Hausfriedensbruch § 123 StGB	0
76	BY	07.02.2018	München	PMK - rechts-	Gewaltdarstellung § 131 StGB	1
77	BY	05.01.2018	Leinburg	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	1
78	BY	14.02.2018	Gröbenzell	PMK - rechts-	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
79	BY	06.02.2018	Immenstadt im Allgäu	PMK - rechts-	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
80	BY	14.02.2018	München	PMK - rechts-	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
81	BY	03.01.2018	Nürnberg	PMK -nicht zuzuordnen-	Volksverhetzung § 130 StGB	0
82	BY	21.02.2018	Großheubach	PMK -nicht zuzuordnen-	Volksverhetzung § 130 StGB	0
83	BY	07.02.2018	Gröbenzell	PMK -nicht zuzuordnen-	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
84	BY	24.01.2018	München	PMK -nicht zuzuordnen-	Volksverhetzung § 130 StGB	1
85	BY	02.03.2018	Marktheiden- feld	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	0
86	BY	30.01.2018	Kaufbeuren	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	0
87	BY	18.03.2018	Weiden in der Oberpfalz	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	0
88	BY	17.03.2018	Ingolstadt	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	1
89	BY	15.03.2018	Nürnberg	PMK - rechts-	Bedrohung § 241 StGB	0
90	BY	09.03.2018	München	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	1

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Nr.	Bun-des-land	Tatzeit	Tatort	Phänomen-bereich	Zähldelikt §	An-zahl TV
91	BY	29.03.2018	München	PMK - rechts-	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	1
92	HB	23.01.2018	Bremen	PMK - rechts-	Mord § 211 StGB	1
93	HB	04.03.2018	Bremen	PMK - rechts-	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
94	HE	04.01.2018	Reinheim	PMK - rechts-	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
95	HE	15.02.2018	Wiesbaden	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	0
96	HH	30.03.2018	Hamburg	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	0
97	MV	08.02.2018	Schwerin	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	1
98	MV	23.01.2018	Neustrelitz	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	1
99	MV	16.02.2018	Neustrelitz	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	1
100	MV	25.02.2018	Schwerin	PMK - rechts-	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
101	MV	29.01.2018	Kühlungsborn	PMK - rechts-	Gewaltdarstellung § 131 StGB	1
102	MV	28.02.2018	Dummerstorf	PMK - rechts-	Beleidigung § 185 StGB	0
103	NI	01.01.2018	Buxtehude	PMK - rechts-	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
104	NI	02.01.2018	Braunschweig	PMK - rechts-	Sachbeschädigung § 303 StGB	1
105	NI	03.01.2018	Scheeßel	PMK - rechts-	Beleidigung § 185 StGB	1
106	NI	10.02.2018	Oldenburg (Oldenburg)	PMK - rechts-	Beleidigung § 185 StGB	1
107	NI	21.02.2018	Oldenburg (Oldenburg)	PMK - rechts-	Besonders schwerer Fall des Diebstahls § 243 StGB	1
108	NI	23.01.2018	Langenhagen	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	1
109	NI	12.03.2018	Emden	PMK - rechts-	Beleidigung § 185 StGB	2
110	NI	30.03.2018	Wilhelmshaven	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	1

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Nr.	Bundesland	Tatzeit	Tatort	Phänomenbereich	Zähldelikt §	Anzahl TV
111	NI	31.03.2018	Stuhr	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	0
112	NI	11.02.2018	Langenhagen	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	1
113	NW	12.01.2018	Eschweiler	PMK - rechts-	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	0
114	NW	26.02.2018	Aachen	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	0
115	NW	22.01.2018	Minden	Ausländische Ideologie	Landfriedensbruch § 125 StGB	0
116	NW	06.03.2018	Stemwede	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	0
117	NW	19.03.2018	Bielefeld	PMK - rechts-	Besonders schwerer Fall des Diebstahls § 243 StGB	0
118	NW	26.01.2018	Hennel (Sieg)	PMK - rechts-	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
119	NW	07.02.2018	Dortmund	PMK - rechts-	Bedrohung § 241 StGB	0
120	NW	20.01.2018	Neuss	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	1
121	NW	10.02.2018	Neuss	PMK - rechts-	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	0
122	NW	05.02.2018	Neuss	PMK - religiöse Ideologie-	Volksverhetzung § 130 StGB	1
123	NW	04.01.2018	Leverkusen	PMK - rechts-	Gefährliche Körperverletzung § 224 StGB	1
124	NW	27.02.2018	Köln	PMK - rechts-	Beleidigung § 185 StGB	1
125	NW	11.03.2018	Leverkusen	PMK - rechts	Störung der Religionsausübung § 167 StGB	0
126	NW	14.03.2018	Köln	PMK - rechts-	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	0
127	NW	01.03.2018	Frechen	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	0
128	NW	28.03.2018	Hürth	PMK - rechts-	Belohnung und Billigung von Straftaten § 140 StGB	1
129	NW	02.01.2018	Köln	PMK - rechts-	Beleidigung § 185 StGB	0
130	NW	08.01.2018	Mönchengladbach	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	1

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Nr.	Bun- des- land	Tatzeit	Tatort	Phänomen- bereich	Zähldelikt §	An- zahl TV
131	NW	31.01.2018	Münster	PMK - rechts-	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
132	NW	13.03.2018	Oer-Erken- schwick	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	0
133	NW	12.03.2018	Oer-Erken- schwick	PMK - rechts-	Beleidigung § 185 StGB	0
134	NW	14.03.2018	Oer-Erken- schwick	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	0
135	NW	30.01.2018	Wuppertal	PMK - rechts-	Beleidigung § 185 StGB	0
136	RP	18.02.2018	Frankenthal (Pfalz)	PMK - rechts-	Beleidigung § 185 StGB	0
137	RP	16.02.2018	Frankenthal (Pfalz)	PMK - rechts-	Beleidigung § 185 StGB	0
138	RP	03.03.2018	Konz	PMK - rechts-	Verwenden von Kennzeichen verfassungs- widriger Organisationen § 86a StGB	0
139	RP	16.03.2018	Konz	PMK - rechts-	Beleidigung § 185 StGB	0
140	RP	18.03.2018	Koblenz	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	0
141	RP	30.01.2018	Neuwied	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	1
142	SH	03.02.2018	Flensburg	PMK - religiöse Ideologie-	Gefährliche Körperverletzung § 224 StGB	1
143	SH	19.02.2018	Lübeck	PMK - rechts-	Beleidigung § 185 StGB	1
144	SH	16.03.2018	Schleswig	PMK - rechts-	Verwenden von Kennzeichen verfassungs- widriger Organisationen § 86a StGB	0
145	SH	26.03.2018	Glückstadt	PMK - rechts-	Verwenden von Kennzeichen verfassungs- widriger Organisationen § 86a StGB	0
146	SL	08.02.2018	Saarbrücken	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	0
147	SN	02.01.2018	Chemnitz	PMK - rechts-	Körperverletzung § 223 StGB	1
148	SN	08.01.2018	Pirna	PMK -nicht zuzuordnen-	Nötigung § 240 StGB	0
149	SN	01.02.2018	Zwickau	PMK - rechts-	Körperverletzung § 223 StGB	1
150	SN	23.01.2018	Bad Düben	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	1

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Nr.	Bun- des- land	Tatzeit	Tatort	Phänomen- bereich	Zähldelikt §	An- zahl TV
151	SN	03.01.2018	Dresden	PMK - rechts-	Beleidigung § 185 StGB	0
152	SN	23.02.2018	Görlitz	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	0
153	SN	09.01.2018	Görlitz	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	1
154	TH	07.02.2018	Erfurt	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	0
155	TH	30.01.2018	Sondershausen	PMK - rechts-	Verwenden von Kennzeichen verfassungs- widriger Organisationen § 86a StGB	1
156	TH	21.02.2018	Tambach- Dieharz/ Thüringen	PMK - rechts-	Gemeinschädliche Sachbeschädigung § 304 StGB	0
157	TH	01.01.2018	Erfurt	PMK - rechts-	Volksverhetzung § 130 StGB	1

3. Wie viele Personen wurden nach Kenntnis der Bundesregierung im ersten Quartal 2018 bei Überfällen mit mutmaßlich antimuslimischer oder islamfeindlicher Motivation oder mit vermuteter antimuslimischer oder islamfeindlicher Motivation
- leicht verletzt,
 - schwer verletzt bzw.
 - getötet

(bitte nach Bundesländern und Motivation der Straftat aufschlüsseln)?

Im ersten Quartal 2018 wurden insgesamt 15 Personen bei Delikten mit dem Unterrthema „Islamfeindlich“ als verletzt gemeldet, davon 14 bei Delikten, die dem Phänomenbereich PMK -rechts- zugeordnet wurden, und eine bei einem Delikt, das dem Phänomenbereich PMK -religiöse Ideologie- zugeordnet wurde. Über den jeweiligen Grad der Verletzung liegen beim BKA keine Informationen vor. Im Rahmen des KPMD-PMK liegt für das erste Quartal 2018 keine Meldung zu getöteten Personen bei den Delikten mit dem Themenfeld „Islamfeindlich“ vor.

4. Welcher materielle Schaden entstand nach Kenntnis der Bundesregierung bei mutmaßlich antimuslimischen und islamfeindlichen Straftaten im ersten Quartal 2018 (bitte nach Schadenshöhe, Art der Motivation und Bundesländern aufschlüsseln)?

Zu den materiellen Schäden durch mutmaßlich antimuslimische und islamfeindliche Straftaten liegen dem BKA keine statistischen Angaben vor. Für die meldenden Länder besteht keine Verpflichtung, die materiellen Schäden anzugeben. Die Schadenshöhe wird im Rahmen des KPMD-PMK nicht erfasst.

5. Wie viele Tatverdächtige wurden nach Kenntnis der Bundesregierung wegen mutmaßlich antimuslimischer und islamfeindlicher Straftaten im ersten Quartal 2018 festgenommen (bitte nach Bundesländern, Art und Motivation der Straftaten aufschlüsseln)?

Im ersten Quartal 2018 wurde ein Tatverdächtiger in Berlin wegen einer politisch motivierten Straftat (Körperverletzung gem. § 223 StGB) mit dem Unterthema „Islamfeindlich“ festgenommen. Dieses Delikt ist dem Phänomenbereich PMK-rechts- zuzuordnen.

6. Wie viele Ermittlungsverfahren wurden nach Kenntnis der Bundesregierung wegen mutmaßlich antimuslimischer und islamfeindlicher Straftaten im ersten Quartal 2018 eingeleitet (bitte nach Bundesländern, Art und Motivation der Straftaten aufschlüsseln)?
7. In wie vielen Fällen wurden nach Kenntnis der Bundesregierung die Ermittlungen wegen mutmaßlich antimuslimischer und islamfeindlicher Straftaten im ersten Quartal 2018 eingestellt (bitte nach Bundesländern, Art und Motivation der Straftaten aufschlüsseln)?
8. Wie viele Personen wurden nach Kenntnis der Bundesregierung wegen antimuslimischer und islamfeindlicher Straftaten im ersten Quartal 2018 zu welchen Strafen verurteilt (bitte nach Bundesländern, Art und Motivation der Straftaten aufschlüsseln)?

Aufgrund des Sachzusammenhangs werden die Fragen 6 bis 8 gemeinsam beantwortet. Der Generalbundesanwalt beim Bundesgerichtshof hat im ersten Quartal 2018 kein Ermittlungsverfahren wegen mutmaßlicher islamfeindlicher und antimuslimischer Straftaten eingeleitet oder eingestellt. Im Übrigen liegen der Bundesregierung, auch zu Verurteilungen wegen derartiger Straftaten im ersten Quartal 2018 keine Erkenntnisse vor.

9. Welche gezielten bundesweiten Operationen der Polizei hat es nach Kenntnis der Bundesregierung wegen überregionaler antimuslimischer und islamfeindlicher Straftaten mit welchem Ergebnis gegeben?

Der Bundesregierung liegen keine Informationen im Sinne der Fragestellung vor.

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.